

Verkehrsunfallanzeige

C-Unfall

Ander St lten

Der Landrat des Hochtaunuskreises
Polizeistation Bad Homburg
Saalburgstraße 116
61350 Bad Homburg
06172/1200, Fax: 06172/120189

An die
Amtsanwaltschaft
60256 Frankfurt am Main

Vorgangsnummer: 21

OWi Verjährung droht ab:
05.06.99

Kfz nicht fahrbereit
Alleinunfall

Unfalldatum 05 06.03.99, Samstag
Unfallzeit 06 01.00 Uhr
Unfallort 07 61348 Bad Homburg vdH., Hochtaunuskreis, Hessenring Nr.76

Tatbestandsaufnahme

innerorts, Fahrtrichtung ON 01 absteigend

Straßenschlüssel Straße 1: Straße 2: Knotenpunktbuchstabe:
Straßenklasse/-Nr. Straße 1: G Straße 2: Stationskilometer:
km / Haus Nr. Hausnummer: 76 Netzknotenkurzform:

Personenschaden 01 Leichtverletzte(r)
Sachschaden 240000,- DM
Unfallart Abkommen von Fahrbahn nach rechts
Charakteristik Unfallst.
Besonderh. Unfallst.
Lichtzeichenanlage
G schw. Begrenzung
Lichtverhältnisse
Straßenzustand
Aufprall auf Hindernis
neben der Fahrbahn

vorläufig festgestellte Ursachen
gemäß Verzeichnis Nr.
gemäß Verzeichnis Nr.
gemäß Verzeichnis Nr.

01 Beteiligte(r)
ON 01:
ON 03:
ON 05:

200000-Mark-Ferrari
schleudert und brennt

Ein 430 PS starker Ferrari Testarossa ist in der Nacht zum Samstag im Bad Homburger Hessenring ins Schleudern geraten; der sechs Jahre alte knallrote Sportwagen räumte zwei Fußgänger an einem Wohnhaus und prallte danach gegen eine Straßenlaterne. Deren Betonmast stürzte daraufhin auf das Wohnhaus, blieb aber im dichten Gebüsch hängen, so daß das Haus nicht weiter in Mitleidenschaft gezogen wurden.

Der Motor des Ferraris fing nach dem Aufprall Feuer, beherzte Passanten und die Feuerwehr erstickten die Flammen mit Pulverlöschern. Die Polizei schätzt den Schaden auf 240 000 Mark; allein der Zeitwert des Autos betrage rund 200 000 Mark.

Der 29 Jahre alte Fahrer, der laut Polizei „stocknüchtern“ war, blieb unverletzt; seine vier Jahre jüngere Beifahrerin wurde mit leichten Verletzungen ins Krankenhaus gebracht. Der in Bad Homburg lebende Fahrer berichtete der Polizei, das Heck des Wagens sei bei „höchstens 70 km/h“ plötzlich ausgebrochen. Zeugen schätzten hingegen, das Auto sei wesentlich schneller gefahren. Auf der vierspürigen Innenstadestraße ist maximal Tempo 50 erlaubt.

Unfallhergang:

ON 01 befuhr mit seinem Pkw den Hessenring aus Rtg. kommend in Fahrtrichtung der Platz.
In Höhe Haus Nr. 76 kam 01 infolge von Nässe und nicht angepaßter Geschwindigkeit mit seinem Fzg. ins Schleudern. Der Pkw von 01 kam nach rechts von der Fahrbahn und stieß zuerst mit der vorderen rechten Fahrzeugseite gg. eine Betonstraßenlampe und dem unmittelbar angrenzenden Beton-u.Eisenzaun des Grundstückes Nr. 76.
Das Fahrzeug wurde herumgeschleudert und prallte anschließend mit dem Heck nochmals gg. einen Betonpfosten des Grundstückeszaunes. Durch die Aufprallwucht wurde der Pkw nun 16 m zurück auf die Fahrbahn zurückgeschleudert.
Der Betonlichtmast knickte um und fiel gg. die Hauswand von Nr. 76.
Die Aufprallwucht wurde durch einen Baum abgefangen. Vor Ort waren keine Schäden an der Hauswand erkennbar.
Die Beifahrerin von 01 wurde leicht verletzt und nach kurzer ambulanter Behandlung im KKH-Bad Homburg entlassen.
Durch einen Anwohner wurde mittels Feuerlöscher ein leichter Motorbrand am Pkw 01 vor Ort gelöscht.
Die FFW-Bad Homburg streute die Unfallstelle ab.

Datum
06.03.99

Name/Unterschrift d. aufnehmenden Beamten(in)

Name d. zweiten Beamten(in)

2 year - old MB C200
% 8 year - old VW Passat
in a front collision
out of city Idstein

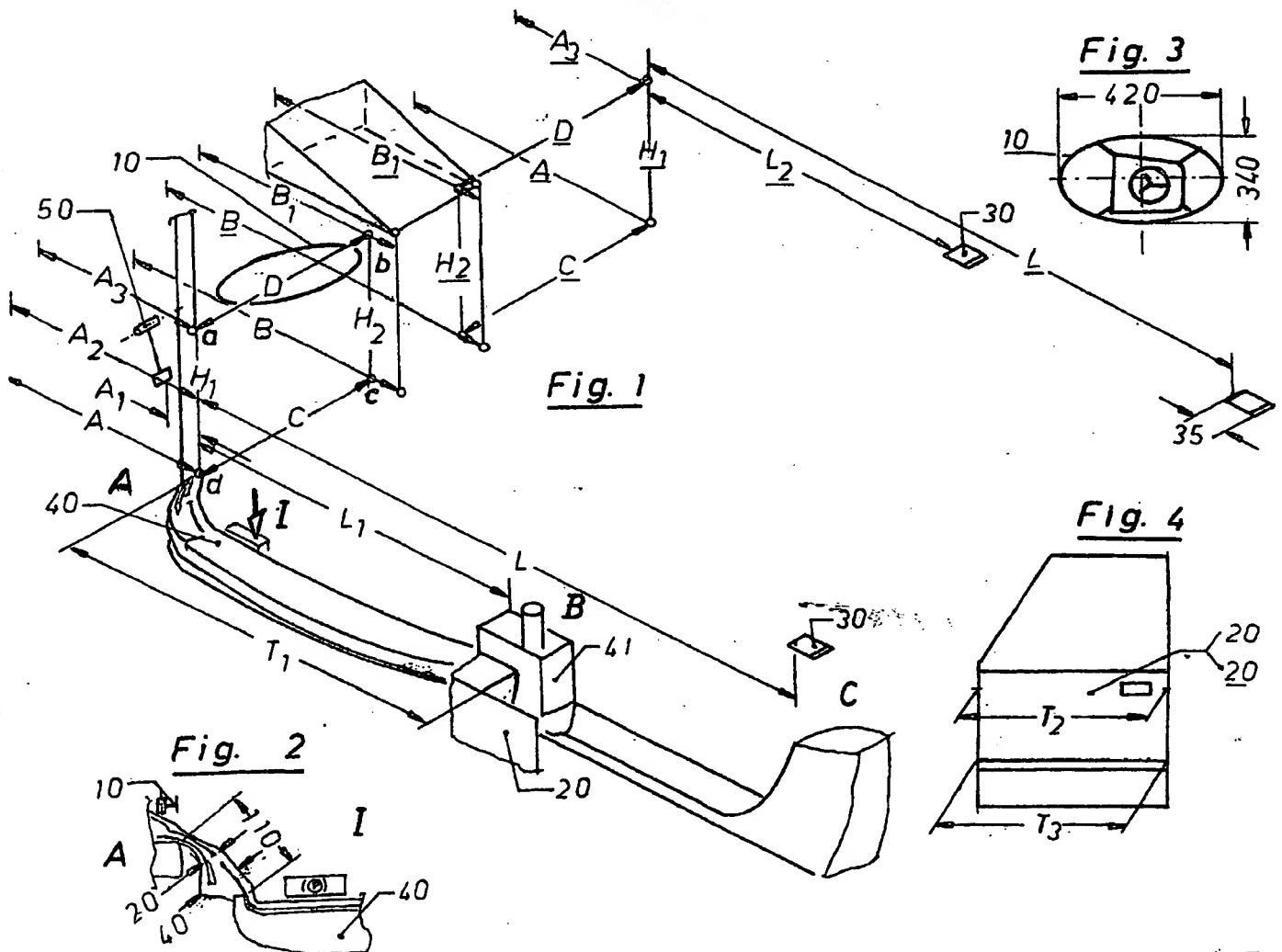
19

Autos krachen frontal aufeinander



Ein Toter und vier verletzte Menschen ist die schreckliche Bilanz eines Unfalls, der sich bei Idstein (Rheingau-Taunus-Kreis) ereignete. Ein 18-jähriger Autofahrer geriet vermutlich wegen überhöhter Geschwindigkeit mit seinem Wagen auf die Gegenfahrbahn und rammte dort ein Auto frontal. Bild: dpa

$A_1 + L_1$	57 (%)
$A_2 + L_1$	46.5
$A_3 + L_1$	46
$B + L_1$	48.6
$B_1 + L_1$	46.5
A_2	14.3
AREA (dm ²)	42
V_F	11.8
Steering wheel	87 / 108



Fatality due to the reduction of survival parameters of MB-C200 in the event of collision against a six-years older

VW Passat